

Medienmitteilung

St.Gallen, 15. Dezember 2017

So viele Neugeborene wie zuletzt 1970: Am Kantonsspital St.Gallen zeichnet sich erneut ein Geburtenrekordjahr ab

In der Geburtsabteilung der Frauenklinik des Kantonsspitals St.Gallen (KSSG) haben im laufenden Jahr bis Mitte Dezember bereits 1'874 Kinder das Licht der Welt erblickt. Bis Ende Jahr werden nochmals rund 50 Babys erwartet, so dass für 2017 mit insgesamt gegen 1'930 Neugeborenen gerechnet wird. Letztmals wurden im Jahre 1970 ähnlich viele Kinder am Kantonsspital St.Gallen geboren. Damals waren es 1'940. Der Trend zu mehr Geburten zeigt sich am KSSG aber schon länger. Seit 2004 nimmt die Anzahl der am KSSG geborenen Kinder mit jedem Jahr zu.

Nach einer umfangreichen Umbauphase präsentiert sich die Geburtshilfe der Frauenklinik des Kantonsspitals St.Gallen mit modernster Infrastruktur. Die Verlegung der Gebärappartements auf die gleiche Etage wie der Operationsbereich maximiert die Sicherheit für die Gebärenden und die Säuglinge. Zudem wurden die Betten-, wie auch die Wickel- und Stillzimmer modernisiert und die Familienzimmer den heutigen Bedürfnisse junger Familien angepasst. Auch das geburtshilfliche Ambulatorium ist in den letzten Monaten erweitert und erneuert worden. Ein Schwerpunkt der Geburtshilfe des Kantonsspitals St.Gallen liegt auf der Förderung der natürlichen Geburt. So verfügen drei der insgesamt sechs Gebärappartements über Gebärwannen.

Kontakt für Rückfragen:

Philipp Lutz, Medienbeauftragter des Kantonsspitals St.Gallen, Tel. 071 494 25 12 / 23 24 oder E-Mail philipp.lutz@kssg.ch